

Job ID: OeAI153ADM121

Am Österreichischen Archäologischen Institut (ÖAI) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW), der größten außeruniversitären Einrichtung für Grundlagenforschung in Österreich, ist die Position als

**ASSISTENZ (W\*M)**  
*für das Eventmanagement*  
(Teilzeit / 10 Wochenstunden)

ab 01. März 2022 auf die Dauer von 2 Jahren zu besetzen (Karenzvertretung mit Option auf Verlängerung).

**Ihre Aufgaben**

- Mitarbeit im Bereich des Eventmanagements des Österreichischen Archäologischen Instituts der ÖAW
- Planung, Organisation, Durchführung und Betreuung von Events – v.a. Workshops, Vortragsreihen und mehrtägigen Konferenzen – im Vorfeld und vor Ort
- Mitarbeit beim Content Management der ÖAI-Website und von Konferenzwebsites

**Unsere Anforderungen**

- Idealerweise bereits Berufserfahrung im Bereich des Eventmanagements
- Organisationstalent, eigenverantwortliche und strukturierte sowie teamorientierte Arbeitsweise
- Gute Englischkenntnisse
- IT-Anwenderkenntnisse (MS-Office, Adobe Indesign)
- Bereitschaft, sich in Zoom, Typo3 und Konferenzmanagementtools einzuarbeiten

**Unser Angebot**

- interessantes und abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld in einer der traditionsreichsten wissenschaftlichen Einrichtungen Österreichs
- teamorientiertes und eigenständiges Arbeiten
- gutes Betriebsklima, Gleitzeitregelung
- Wir bieten für diese Position ein kollektivvertragliches Mindestbruttogehalt von. € 527,66 monatlich, bei 10 Wochenstunden

**Ihre Bewerbung sollte folgende Dokumente enthalten:**

- Tabellarischer Lebenslauf
- Motivationsschreiben

Wir würden uns freuen, Ihr Interesse an dieser Position geweckt zu haben und ersuchen Sie, Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung samt aller relevanten Dokumente elektronisch bis spätestens **15. Jänner 2022** an [oeai-personal@oeaw.ac.at](mailto:oeai-personal@oeaw.ac.at) mit dem Betreff „Bewerbung Eventmanagement Job ID. OeAI153ADM121“ zu senden.

Die Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW) verfolgt eine diskriminierungsfreie Beschäftigungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit sowie Vielfalt. Insbesondere Personen aus unterrepräsentierten Gruppen werden ausdrücklich ermutigt, sich zu bewerben.